



Friedenstein
Stiftung
Gotha

Pressemitteilung 6-26, 16. Januar 2026

Im Spotlight. So scheine ich – Thüringer Preis für Kinder- und Jugendkunst 2026 ausgeschrieben

Einsendeschluss: 20. März 2026

Abgabe der Arbeiten in Erfurt, Gera, Gotha, Meiningen und Mühlhausen

Der „Eva-Maria-Dicken-Preis für Kinder- und Jugendkunst 2026“ ist ausgeschrieben! Junge Künstler:innen aus ganz Thüringen haben wieder die Möglichkeit, kreativ zu werden und ihr Talent einem breiten Publikum vorzustellen. Das Jahresthema lautet diesmal „Im Spotlight – So scheine ich“. Der Wettbewerb richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen zehn und neunzehn Jahren, die ihren Wohnsitz in Thüringen haben. Einsendeschluss ist der 20. März, die Arbeiten werden ab dem 2. März angenommen.

Die Teilnehmer:innen sind dazu aufgerufen, sich künstlerisch mit folgenden Fragen auseinanderzusetzen: „Was ist Schein und wie strahlst du in die Welt? Wie siehst du dich selbst oder wie willst du gesehen werden? Was gibt dich am besten wieder? Das Thema ist an die Jahreshauptausstellung „Rembrandt 1632. Entstehung einer Marke“ angelehnt, bei der Porträts im Fokus stehen.

Es ist den Kindern und Jugendlichen selbst überlassen, wie sie das Thema künstlerisch umsetzen. Zugelassen sind Einzel- und Gruppenarbeiten, die außerhalb des Unterrichts, in Jugendkunstschulen bzw. unter freier Trägerschaft oder an Schulen angefertigt wurden. Vielfältige Collage, in Farbe oder Pixeln, plastisch in 3D oder bewegt? Foto, Comic, Stop Motion, Malerei, Zeichnung, Plastik, Medienkunst aus Video, Sound und Licht – bei der Wahl von Technik und Materialien sind keine Grenzen gesetzt.

Die Auszeichnungen werden in zwei Altersklassen vergeben: 12- bis 15-Jährige (1. Preis: 300 Euro, 2. Preis: 200 Euro, 3. Preis: 100 Euro) und 16- bis 19-Jährige (1. Preis: 400 Euro, 2. Preis: 300 Euro, 3. Preis: 200 Euro). Zusätzlich gibt es einen Gruppenpreis für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 19 Jahren, der mit 300 Euro dotiert ist und zudem die Teilnahme an einem Kunstworkshop ermöglicht. Die besten Werke werden vom 10. Mai bis zum 18. Juni 2026 im Herzoglichen Museum Gotha ausgestellt.

Der Eva-Maria-Dicken-Preis wird bereits zum 14. Mal vom Freundeskreis Kunstsammlungen Schloss Friedenstein e.V. und von der Friedenstein Stiftung Gotha ausgelobt. Stifter des Preises ist Familie Dicken aus Wuppertal. Im Jahr 2011 entschloss sich die Familie, im Rahmen einer Zuwendungsvereinbarung für den Freundeskreis Kunstsammlungen Schloss Friedenstein Gotha e.V. und mit Unterstützung der Kreissparkasse Gotha Kapital für die Preisgelder zu stiften.

Der Preis hat sich, in enger Zusammenarbeit mit der LAG Landesarbeitsgemeinschaft Jugendkunstschulen Thüringen e. V., als Thüringer Jugendkunstpreis landesweit etabliert. Seit vergangenem Jahr ist neben der Hauptjury auch eine Jugendjury maßgeblich an der Preisvergabe und der Auswahl der Arbeiten für die Ausstellung beteiligt.

Weitere Informationen zur Teilnahme und zu den Abgabeorten sowie das Bewerbungsformular gibt es auf www.dickenpreis.de.

Kontakt zum Team Presse:

Susanne Finne-Hörr

Pressesprecherin

Tel. 03621 8234 501

Mobil 0179 5020826

susanne.finne-hoerr@friedenstein-stiftung.de

Anne Kaestner

Referentin für Neue Medien / stv. Pressesprecherin

Tel. 03621 8234 506

Projekt „Gotha transdigital 2027“

gefördert durch Mittel des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien
und des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung der Thüringer Staatskanzlei

anne.kaestner@friedenstein-stiftung.de

Friedenstein Stiftung Gotha

Schlossplatz 1

99867 Gotha

www.stiftungfriedenstein.de

www.friedensteine.de

Friedenstein Stiftung Gotha

registriert unter -20b-1222-036- beim Thüringer Innenministerium

Steuernummer: 156/142/06850

Stiftungsratsvorsitzender: Prof. Dr. Steffen Teichert, Thüringer Staatssekretär für Wissenschaft und Kultur

Stiftungsdirektor: Dr. Tobias Pfeifer-Helke